



Dezember 2023

Fortbildungsangebote für Beratungslehrkräfte Januar - Juli 2024

Hinweise

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

die vom Arbeitsbereich LIF-BL angebotenen Fortbildungen (TIS-Nummern 2402L....) richten sich an die in den Schulen tätigen, ausgebildeten und zertifizierten Beratungslehrkräfte.

Sie fokussieren auf eine Kompetenzerweiterung im Bereich von *Beratungsmethoden* und im *Umgang mit speziellen Beratungsthemen/ Problemlagen*. Die Veranstaltungen bauen auf den in der Ausbildung zur Beratungslehrkraft erworbenen Grundqualifikationen auf.

Einige ausgewählte Veranstaltungen aus diesem Angebot stehen auch den *Teilnehmenden an der laufenden Beratungslehrkräfteausbildung als Wahlpflichtangebote* offen.

Eventuell frei bleibende Plätze in den Fortbildungsveranstaltungen können von anderen in der Schulberatung tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der BSB (das sind Fachkräfte der Beratungsabteilungen der ReBBZ und des BZBS, in Beratungsdiensten tätige Sozialpädagoginnen bzw. -pädagogen und BBZ-Lehrkräfte) genutzt werden. In diesen Fällen wird bei der Anmeldung um eine zusätzliche Anmerkung in TIS zur ausgeübten beratenden Funktion gebeten.

Die hier im Newsletter aufgeführten Fortbildungen aus anderen LI-Referaten und von anderen Kooperationspartnern (keine TIS-Nummer mit L) stellen Themenangebote dar, die für Beratungslehrkräfte interessant und für ihre Tätigkeit unterstützend sein können. In der Regel stehen sie neben Beratungslehrkräften allen beratenden Zielgruppen offen. Sollten Sie an weiteren Fortbildungen anderer LI-Referate interessiert sein, informieren Sie sich bitte auf den jeweiligen Internetseiten des LI.

Wir wünschen Ihnen ertragreiche und anregende Veranstaltungen.

Ihr Team des Arbeitsbereiches „Aus- und Fortbildung von Beratungslehrkräften“

Weitere Informationen:

Über die Ausbildung zur Beratungslehrkraft, Supervisionsangebote für Beratungslehrkräfte und weitere Inhalte informieren Sie sich gern auf unserer Website:

<https://li.hamburg.de/fortbildung/zielgruppen/beratungslehkraefte>.

Bildquelle: colourbox.de



BERATUNGSLEHRKRÄFTE

INHALT

Hinweise	1
Veranstaltungsorte	3
Fortbildungen	3
– Stärkung der emotionalen und sozialen Entwicklung in Gruppen und Klassen in Beratung	3
– Umgang in der Beratung mit selbstverletzendem Verhalten von Schülerinnen und Schülern	4
– Beraten mit figürlichen Aufstellungen	4
– Kinder und Jugendliche im Autismus-Spektrum in der Schule	5
– Spielpädagogik in klassenbezogener Beratung – Impulse setzen zur Gruppenentwicklung und individuellen Förderung	5
– Umgang mit Trauer in Beratungsprozessen	6
– Stärkung des inneren Raums im Umgang mit belastenden Themen - Einsatz von Klopftechniken für den Auftakt von Beratungsprozessen	7
– Versöhnung ermöglichen - Wiedergutmachungsprozesse anleiten	7
– „Bitte sag es nicht meinen Eltern!“	8
– Beraten mit dem „Inneren Team“	8
– Scham und Beschämung in Beratung und Pädagogik	9
– Kollegiale Beratungsgruppen fachkundig anleiten (Teil 1) – Phasenmodell, Methodenbausteine, Rollen Aspekte	10
– Möglichkeiten von Beratung bei Absentismus	10
– Einführung in die Motivierende Gesprächsführung - Schülerinnen & Schüler im Gespräch zu Verhaltensänderungen motivieren	11
– Depression im Kindes- und Jugendalter: Symptomatik sowie Herangehensweisen im schulischen Beratungssetting	12
– „Mind Patterns“ (Wahrnehmungsmuster) als Brücke zur Verständigung nutzen: Vom Verstehen und Missverstehen in Beratung und Pädagogik	12
– Kollegiale Beratungsgruppen fachkundig anleiten (Teil 2) – Kollegiales Lernen am Arbeitsplatz verankern	13
Veranstaltungen aus anderen LI-Referaten und Fachstellen	14
Fortbildungen der Beratungsstelle Gewaltprävention	14
Fortbildungen zum Programm MindMatters – Mit psychischer Gesundheit gute Schule machen in Zusammenarbeit mit dem SuchtPräventionsZentrum (SPZ)	15
Fortbildungen der Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung (BIE).....	16
Fortbildungen zur Gesundheit von Schülerinnen und Schülern	17
Fortbildungen zur Personalgesundheit	18
Fortbildungen für das pädagogisch-therapeutische Fachpersonal (PTF)	18



Veranstaltungsorte

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Landesinstitut statt:

- Felix-Dahn-Straße
- Moorkamp
- Hohe Weide oder
- Weidenstieg

Die Raumangabe erscheint am Tag der Veranstaltung auf den Monitoren im LI und kann dann auch über [Heute im Landesinstitut](#) abgefragt werden.

Fortbildungen

<p>Veranstaltungsnummer: 2402L2701</p> <p>Termin: Mi, 10.01.2024</p> <p>Uhrzeit: 16.00 - 19.00 Uhr</p> <p>Leitung: Susanne Neubert</p>	<p>Stärkung der emotionalen und sozialen Entwicklung in Gruppen und Klassen in Beratung I Präsenz</p> <p>Beratungslehrerkräfte können in ihren Schulen anregen und unterstützen, dass Programme zur Stärkung der emotionalen und sozialen Entwicklung in den Klassen etabliert werden. Weiterhin können Beratungslehrkräfte selbst eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern anleiten. Für manche Kinder und Jugendliche ist der geschützte Rahmen einer kleineren Gruppe eine Chance, ihre emotionale und soziale Kompetenz sowie ihr Selbstwertgefühl zu stärken.</p> <p>Beispielhaft werden in der Veranstaltung verschiedene Programme und mögliche Settings zur Arbeit mit Gruppen vorgestellt und erlebnisorientiert erprobt. Für die Planung eines Gruppenangebotes entwickeln und reflektieren wir die Möglichkeit der Durchführung in den jeweiligen Schulen.</p>
--	---



<p>Veranstaltungsnummer: 2402L1901</p> <p>Termin: Mo, 22.01.2024</p> <p>Uhrzeit: 15.00 - 19.00 Uhr</p> <p>Leitung: Oliver Dahm</p>	<p>Umgang in der Beratung mit selbstverletzendem Verhalten von Schülerinnen und Schülern Präsenz</p> <p>Selbstverletzendes Verhalten bei Kindern und Jugendlichen ist inzwischen ein häufiges Problem und stellt Eltern, Pädagogen, Betreuer, aber auch Ärzte und Therapeuten, vor eine ernste Herausforderung. In vielen Fällen handelt es sich dabei um Anzeichen von schwerwiegenden psychischen Belastungen.</p> <p>Im Seminar soll es darum gehen, einen Überblick über Entstehung, Ursachen, Erscheinungsbilder und den Umgang mit selbstverletzendem Verhalten zu vermitteln sowie Herangehensweisen im schulischen Beratungssetting zu erarbeiten.</p> <p>Anhand von Fallbeispielen werden mögliche Psychodynamiken, Beispiele für Beratungsgespräche, konkrete Abläufe in der Schule und Verläufe bis hin zur Vernetzung mit Kinder- und Jugendpsychiatern aufgezeigt.</p>
--	--

<p>Veranstaltungsnummer: 2402L6301</p> <p>Termin: Do, 15.02.2024</p> <p>Uhrzeit: 15.00 - 19.00 Uhr</p> <p>Leitung: Günter Grossmann</p>	<p>Beraten mit figürlichen Aufstellungen Präsenz</p> <p>Figürliche Aufstellungen sind ein wichtiger Methodenbaustein in der Beratungsarbeit. Wir beschäftigen uns mit den Grundlagen der Aufstellungsarbeit und erproben die Beratung mit Aufstellungen an eigenen Anliegen. Dabei greifen wir zurück auf einen Beratungsansatz, den J.L. Moreno ab den zwanziger Jahren des letzten Jahrhunderts entwickelte. Aufstellungen können mit Personen gestaltet werden oder mit Hilfsmitteln, in diesen Fällen sprechen wir von figürlichen Aufstellungen. Mit dieser Variante der Aufstellungsarbeit wollen wir uns auseinandersetzen.</p> <p>Wir beschäftigen uns mit folgenden Punkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • An welcher Stelle einer Beratung ist eine Aufstellung sinnvoll? • Wie führe ich in eine Aufstellung ein, welche Informationen muss ich am Anfang geben? • In welchen Phasen läuft eine Aufstellungsarbeit ab? • Durch welche Moderationstechniken kann ich die Aufstellungsarbeit begleiten? • Wie beende ich eine Aufstellung?
---	--



<p>Veranstaltungsnummer: 2402L1101</p> <p>Termine: Teil 1: Mo, 19.02.2024 Teil 2: Mo, 04.03.2024</p> <p>Uhrzeit: 15.00 - 19.00 Uhr</p> <p>Leitung: Sabine Treu</p>	<p>Kinder und Jugendliche im Autismus-Spektrum in der Schule Präsenz</p> <p>Beratungslehrkräfte erhalten in diesen Seminaren ein Überblickswissen über die Autismus-Symptomatik. Dazu gehören das Erkennen von Besonderheiten in der Wahrnehmungsverarbeitung und der Kommunikation. Es wird praxisorientiertes Wissen zur Unterrichtsgestaltung und Stressprävention sowie der Umgang mit Herausforderungen in sozialen Situationen vermittelt.</p> <p>Beratungslehrkräfte erwerben Kenntnisse über die Feststellungsdiagnostik und die Beratung von Eltern bei Verdacht auf Autismus. Das Modul umfasst 2x vier Stunden Präsenzseminar sowie 2x eine Stunde Selbstlernzeit.</p> <p>Das Modul besteht aus zwei Veranstaltungen, die aufeinander aufbauen. Eine unabhängige Anwahl ist nicht möglich. Mit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung melden Sie sich automatisch für beide Termine an.</p>
--	--

<p>Veranstaltungsnummer: 2402L5201</p> <p>Termin: Di, 20.02.2024</p> <p>Uhrzeit: 15.00 - 19.00 Uhr</p> <p>Leitung: Tammo Krüger</p>	<p>Spielpädagogik in klassenbezogener Beratung – Impulse setzen zur Gruppenentwicklung und individuellen Förderung Präsenz</p> <p>Spiele und Kooperationsübungen können die Klassengemeinschaft stärken. Sie schaffen bewertungsfreie (Spiel)räume, die die Beziehungen innerhalb der Klasse, aber auch zwischen Lehrkraft und Schülerin bzw. Schüler fördern. Genau gesetzte Spiele können bestimmte soziale Kompetenzen fördern, u.a. Kooperation in Klein- und Großgruppe, Wahrnehmung, „Verlieren-lernen“.</p> <p>Schwerpunkte dieser Veranstaltung sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Spielpädagogik • Beziehungen fördern durch bewertungsfreie Gesprächs- und Spielräume • Handlungsaspekte als Spielleiterin und Spielleiter • Erarbeitung einer beispielhaften Spielkette • Verschiedene Spielformen in Theorie und Praxis kennen lernen (Spiele für den Anfang – Kennenlernen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede, Kooperationsspiele in Klein- und Großgruppe, Wettkampf- und Kampfspiele, Wahrnehmungs- und Vertrauensspiele)
---	---



Veranstaltungsnummer:
[2402L0301](#)

Termin:
Mi, 13.03.2024

Uhrzeit:
16.00 - 19.00 Uhr

Leitung:
Anja Scholz

Umgang mit Trauer in Beratungsprozessen | Präsenz

Trauer ist ein starkes, für alle Beteiligten herausforderndes Gefühl. Menschen empfinden sie bei Abschieden und Verlusten.

Diese Abschiede und Verluste kommen in Schule leider häufig vor: Ein Schulformwechsel steht an, ein Umzug, eine Scheidung und in nahezu jeder Klasse gibt es Schülerinnen und Schüler, die schon mit dem Thema Tod in Berührung kamen, oft durch den Tod der Großeltern, viele durch schwere Krankheit eines Elternteils oder gar deren Tod.

Alle im System Schule sind dann gefordert, auf individuell sehr unterschiedlich empfundene Erlebnisse zu reagieren, dabei sowohl den Einzelnen als auch die Gruppe im Blick zu haben, behutsam und unterstützend zu handeln. – Wenn es in einer Schule die Situation eines Verlustes gibt, sind Beratungslehrkräfte häufig die ersten Ansprechpersonen. Sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Kolleginnen und Kollegen wenden sich ratsuchend an die Beratungslehrkräfte!

Neben Grundwissen (z.B. Entwicklungsaufgaben bei Trauer) und Selbsterfahrung brauchen Beratungslehrkräfte dann auch eine Auswahl an Materialien, Trauerritualen, weiterführenden Hinweisen, um in diesen herausfordernden Situationen angemessen und sicher agieren zu können. Hierzu gibt es in dieser Fortbildung vielfältige Informationen, Materialien, weiterführende Hinweise sowie Raum für Austausch und Nachfragen.



BERATUNGSLEHRKRÄFTE

<p>Veranstaltungsnummer: 2402L0102</p> <p>Termin: Mi, 03.04.2024</p> <p>Uhrzeit: 15.00 - 19.00 Uhr</p> <p>Leitung: Catja Lampe</p>	<p>Stärkung des inneren Raums im Umgang mit belastenden Themen - Einsatz von Klopftechniken für den Auftakt von Beratungsprozessen Präsenz</p> <p>Ziel dieser Fortbildung ist es, die einfach anzuwendende Klopftechniken als emotionale Selbsthilfe kennenzulernen. Erfahrungsgemäß ist es eine wirksame Methode, recht zügig belastende und einschränkende Aspekte und Glaubenssätze zu erkennen und wahrzunehmen und in einem nächsten Schritt Wege zu üben, diese Blockaden zu verändern. Neu entdeckte Stärken und Ressourcen können anfangen sich auszubreiten und werden geankert.</p> <p>In der Veranstaltung besteht das Angebot, diese Techniken selbst zu erfahren und einzuüben, um sie im Anschluss in eigenen Beratungskontexten einsetzen zu können. Sie ermöglichen hier einen raschen Zugang zu sich selbst und zu inneren Anliegen, so dass sich im Verlauf des Einstiegs der Beratungsprozess (u.a. mithilfe von Skalierung und einer Checkliste...) gleich auf konkrete Themen fokussiert.</p>
<p>Veranstaltungsnummer: 2402L0601</p> <p>Termin: Mi, 10.04.2024</p> <p>Uhrzeit: 15.00 - 19.00 Uhr</p> <p>Leitung: Olaf Hansen Dietmar Otto</p>	<p>Versöhnung ermöglichen – Wiedergutmachungsprozesse anleiten Präsenz</p> <p>Wie umgehen mit regelverletzendem, grenzüberschreitendem Verhalten? Eine pädagogisch konstruktive und zudem deeskalierende Intervention ist die Wiedergutmachung. Mit ihr erweitert sich der Handlungsspielraum für Lehrkräfte, wie die Praxis zeigt, auf oft ungeahnte Weise - gerade, wenn rote Linien deutlich überschritten wurden.</p> <p>Wie Beratungslehrkräfte Wiedergutmachungsprozesse gemeinsam mit ratsuchenden Kolleginnen und Kollegen anleiten und begleiten können, soll in dieser Fortbildung erarbeitet werden. Dazu lernen Sie die pädagogisch-ethische Grundidee kennen und deren Einbettung in den Reflexionsrahmen Systemischer Präsenz nach Martin Lemme, Bruno Körner sowie Arist von Schlippe.</p>



BERATUNGSLEHRKRÄFTE

<p>Veranstaltungsnummer: 2402L0701</p> <p>Termin: Do, 11.04.2024</p> <p>Uhrzeit: 15.00 - 18.00 Uhr</p> <p>Leitung: Petra Döscher</p>	<p>„Bitte sag es nicht meinen Eltern!“ Präsenz</p> <p>Wie gelingt eine vertrauensvolle Zusammenführung von Gesprächen mit Kindern und Gesprächen mit Erwachsenen über Gewalt?</p> <p>In diesem Seminar wollen wir Möglichkeiten finden, wie Gespräche mit Kindern, die Ihnen von Gewalt oder belastenden Erlebnissen in der Familie berichtet haben, mit den anschließend notwendigen Gesprächen mit Eltern verbinden können. Dabei soll ein für alle Beteiligten möglichst transparenter Erörterungsprozess erreicht werden. Wir erarbeiten Gelingensbedingungen im Spannungsfeld zwischen Vertrauen und Transparenz zum Wohle aller.</p>
<p>Veranstaltungsnummer: 2402L6401</p> <p>Termin: Do, 18.04.2024</p> <p>Uhrzeit: 15.00 - 19.00 Uhr</p> <p>Leitung: Günter Grossmann</p>	<p>Beraten mit dem „Inneren Team“ Präsenz</p> <p>Wer kennt das nicht als Beratungslehrkraft: Beratungssuchende, denen es schwerfällt, sich zu entscheiden, die oft wie gelähmt sind, wenn von ihnen gefordert wird, sich auf eine Richtung festzulegen.</p> <p>Diese Situationen kennen wir nicht nur von Beratungssuchenden. Vermutlich kann sich jeder von uns an Momente erinnern, in denen sich in ihm zwei oder mehrere innere Stimmen meldeten, wenn es darum ging, sich zu entscheiden oder sich zu klären.</p> <p>Mit dem von Friedemann Schulz von Thun entwickelten Ansatz des „Inneren Teams“ können wir in der Beratung die inneren Stimmen bzw. inneren Anteile aufgreifen, ihre Stärken, aber auch ihre Herausforderungen kennenlernen und konstruktiv deuten.</p> <p>In der Arbeit mit dem „Inneren Team“ geht es also darum, die inneren Anteile, die in der jeweiligen Situation aktiv werden, näher kennenzulernen. Alle inneren Stimmen haben ihre Bedeutung. Wichtig ist, dass sie für die jeweilige Situation ein konstruktives Team bilden. Die Arbeit zum „Inneren Team“ schafft innere Klärung und ermöglicht Orientierung und Verständnis für sich und die Situation.</p> <p>In der Veranstaltung sind Sie eingeladen, neugierig und kreativ diesem erlebnisorientierten Prozess zu begegnen und den Ansatz in der Anwendung (anhand von Fällen oder in der Selbsterfahrung) kennenzulernen.</p>



BERATUNGSLEHRKRÄFTE

<p>Veranstaltungsnummer: 2402L0202</p> <p>Termin: Do, 25.04.2024</p> <p>Uhrzeit: 16.00 - 19.00 Uhr</p> <p>Leitung: Olaf Hansen</p>	<p>Scham und Beschämung in Beratung und Pädagogik Präsenz</p> <p>„Gefühle sind der Treibstoff menschlichen Handelns“ – folgt man dieser Prämisse, ist es gerade im Kontext von Beratung wesentlich, Wissen über die Funktion von Gefühlen und deren Regulationsmöglichkeiten zu besitzen. Zudem hilft es, über Ersatzgefühle Bescheid zu wissen, um die Handlungsmotivation und -steuerung von Schülerinnen und Schülern, aber auch Erwachsenen, besser verstehen und Interventionsstrategien entwickeln zu können, die möglichst erfolgversprechend sind.</p> <p>Neben einem Ausflug in die Welt der klassischen Grundgefühle beschäftigen wir uns zentral in dieser Fortbildung mit der Bedeutung von komplexem Schamerleben in Unterricht und Beratung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was ist Scham, wie entsteht sie? • Wie erkenne ich Scham? • Wie gehe ich mit ihr um? • Wo, wann und warum wirkt Scham zerstörerisch? • Wie bringe ich die wachstumsfördernden Kräfte von Schamerleben zum Klingen? • Wie nutze ich meine Kenntnisse zum Thema „Scham“ in der Beratung? <p>Das sind die wesentlichen Fragen, die beleuchtet werden.</p>
--	---



<p>Veranstaltungsnummer: 2402L0501</p> <p>Termin: Mo, 29.04.2024</p> <p>Uhrzeit: 15.00 - 19.00 Uhr</p> <p>Leitung: Dietmar Otto</p>	<p>Kollegiale Beratungsgruppen fachkundig anleiten (Teil 1) – Phasenmodell, Methodenbausteine, Rollen Aspekte Präsenz</p> <p>Diese zweiteilige Veranstaltung richtet sich an Beratungslehrkräfte, die die kollegiale Beratung in ihrer Schule initiieren und anleiten möchten. Im ersten Teil liegt der Schwerpunkt auf der exemplarischen Anwendung eines bewährten Phasenmodells der kollegialen Beratung, dessen Methoden, Prinzipien und Gesprächsstruktur aus den zu besetzenden Rollen reflektiert werden.</p> <p>Die Teilnehmenden erhalten die Möglichkeit, ihre Methoden- und Moderationskompetenz mit dieser Form des kollegialen Mit- und Voneinander-Lernens zu erweitern und mit diesen Impulsen eine arbeitsplatznahe kollegiale Lern- und Arbeitsform an ihrer Schule zu initiieren bzw. zu unterstützen.</p> <p>Teil 1 und Teil 2 bauen aufeinander auf, können aber auch einzeln angewählt werden.</p>
---	--

<p>Veranstaltungsnummer: 2402L4301</p> <p>Termin: Di, 07.05.2024</p> <p>Uhrzeit: 16.00 - 19.00 Uhr</p> <p>Leitung: Susanne Neubert</p>	<p>Möglichkeiten von Beratung bei Absentismus Präsenz</p> <p>Ausgehend von einer Übersicht über verschiedene Formen von Schulabsentismus werden Merkmale und mögliche Bedingungsfaktoren erläutert. Anhand von Beispielen werden Prinzipien und konkrete Schritte von Beratung und Unterstützung sowie die Notwendigkeit konstruktiver Netzwerkarbeit reflektiert - dabei sind die Wege und Lösungen immer individuelle!</p>
--	---



<p>Veranstaltungsnummer: 2402L2101</p> <p>Termin: Di, 14.05.2024</p> <p>Uhrzeit: 16.00 - 19.00 Uhr</p> <p>Leitung: Susanne Giese Andrea Rodiek</p>	<p>Einführung in die Motivierende Gesprächsführung – Schülerinnen & Schüler im Gespräch zu Verhaltensänderungen motivieren Präsenz</p> <p>Riskante Verhaltensweisen gehören für viele Jugendliche zum Alltag und können sie in große Schwierigkeiten bringen, manchmal ohne sich unbedingt dessen bewusst zu sein bzw. eine Notwendigkeit zu sehen, daran etwas zu ändern.</p> <p>Die Motivierende Gesprächsführung kann als eine Form der Kurzintervention angewendet werden, um mit gefährdeten Jugendlichen und auch deren Eltern in ein kooperatives Gespräch zu kommen.</p> <p>Diese Gesprächsführung wurde entwickelt, um konstruktiv mit den Schwierigkeiten umzugehen, die sich ergeben, wenn jemand die Motivation bei einer anderen Person zur Veränderung wecken oder stärken möchte. Die Methode zielt vor allem darauf, Gespräche so zu gestalten, dass Menschen auf der Grundlage ihrer eigenen Wertvorstellungen und Interessen, angeregt werden, über Veränderungen nachzudenken und diese zu gestalten.</p> <p>Im Seminar werden der „Spirit“ und die Grundprinzipien der Motivierenden Gesprächsführung erläutert und Gesprächstechniken in Übungen ausprobiert.</p> <p>Verschiedene Interventionen (z.B. aktiv zuhören, offene Fragen stellen, zusammenfassen, Arbeit mit Skalen etc.), die dazu dienen, die jeweiligen Gesprächspartnerinnen und -partner zu aktivieren, Ambivalenzen herauszuarbeiten und zu Verhaltensänderungen anzuregen, werden erprobt.</p>
--	--



BERATUNGSLEHRKRÄFTE

<p>Veranstaltungsnummer: 2402L1302</p> <p>Termin: Mo, 03.06.2024</p> <p>Uhrzeit: 15.00 - 19.00 Uhr</p> <p>Leitung: Oliver Dahm</p>	<p>Depression im Kindes- und Jugendalter: Symptomatik sowie Herangehensweisen im schulischen Beratungssetting Präsenz</p> <p>Leichte depressive Verstimmungen bis hin zu schweren depressiven Verstimmungen gehören zu den häufigsten psychischen Erkrankungen, unter denen Kinder und Jugendliche leiden.</p> <p>Im Seminar werden wir uns mit der Symptomatik in den unterschiedlichen Altersgruppen vertraut machen und anhand eines Fallbeispiels einen Verlauf mit positivem Ausgang anschauen, in dem die Vermittlung an eine professionelle Beratungsstelle, aber auch die Beratung der Klassenlehrkräfte eine wichtige Rolle spielen. Gerne können mitgebrachte Fälle besprochen werden.</p> <p>Mit einbeziehen werden wir auch die Möglichkeiten der Vernetzung in Kinder- und Jugendpsychiatrische Einrichtungen Hamburgs sowie in ambulante Maßnahmen.</p>
<p>Veranstaltungsnummer: 2402L0404</p> <p>Termin: Do, 13.06.2024</p> <p>Uhrzeit: 15.00 - 19.00 Uhr</p> <p>Leitung: Olaf Hansen</p>	<p>„Mind Patterns“ (Wahrnehmungsmuster) als Brücke zur Verständigung nutzen: Vom Verstehen und Missverstehen in Beratung und Pädagogik Präsenz</p> <p>Zum beraterischen Können gehört neben methodischen Kenntnissen, einer bewussten inneren Steuerungslogik und einer geklärten Haltung die Fähigkeit, sich selbst und sein eigenes „Funktionieren“ zumindest in wesentlichen Grundzügen zu kennen: Wie lenke ich meine Aufmerksamkeit? Wie erhalte ich meine Präsenz? Wie gestalte ich den Kontakt zu Ratsuchenden? Warum mache ich es so, wie ich es mache?</p> <p>Mind Patterns oder sogenannte Wahrnehmungsmuster, eine Theorie aus dem Bereich der Hypnotherapie, basierend auf neurowissenschaftlichen Erkenntnissen, liefert einen interessanten Ansatz, diese Fragen auf eine „etwas andere Art“ zu betrachten.</p> <p>In dieser Fortbildung kommen Sie über Praxisübungen sich und Ihrem eigenen Wahrnehmungsmuster ein Stück weit auf die Spur. Wir erforschen, wie wir unser Wissen über Wahrnehmungsmuster für unser beraterisches Handeln nutzen können: Kontakt gestalten, unser Gegenüber verstehen und unterstützen, einen Beratungsprozess kollaborativ gestalten.</p> <p>Zudem liefert die Theorie der Wahrnehmungsmuster bedeutende Hinweise für pädagogische Beratung und die Gestaltung von Lernumgebung.</p>



BERATUNGSLEHRKRÄFTE

<p>Veranstaltungsnummer: 2402L0502</p> <p>Termin: Di, 11.06.2024</p> <p>Uhrzeit: 15.00 - 19.00 Uhr</p> <p>Leitung: Dietmar Otto</p>	<p>Kollegiale Beratungsgruppen fachkundig anleiten (Teil 2) – Kollegiales Lernen am Arbeitsplatz verankern Präsenz</p> <p>Kollegiale Beratung als Instrument einer gemeinsamen schulischen Lernkultur-Entwicklung zu verstehen und in diesem Sinne im Kollegium zu verankern, ist anspruchsvoll.</p> <p>In diesem zweiten Teil der Veranstaltung liegt der Fokus auf der Rolle der Beratungslehrkraft als Multiplikator bzw. Multiplikatorin bei der Konzeption und Einführung im Rahmen ihres Kollegiums.</p> <p>Wie implementiere ich als Beratungslehrkraft die kollegiale Beratung so in meiner Schule, dass Kollegen und Kolleginnen befähigt werden, gemeinsam und mitverantwortlich kollegiale Reflexion und Unterstützung zur eigenen Professionalisierung zu nutzen?</p> <p>In dieser Fortbildung werden praktische Erfahrungen und Anforderungen bei der Einführung der kollegialen Beratung im eigenen Kollegium reflektiert, Erfolgsfaktoren für arbeitsplatznahe Lernsysteme zusammengetragen und Ideen erarbeitet, wie der Prozess der Verankerung gelingen kann. Dabei arbeiten wir mit Methoden kollegialer Beratung in Form eines Werkstattsettings, die gleichzeitig als Anwendungstransfer dienen können.</p> <p>Teil 1 und Teil 2 bauen aufeinander auf, können aber auch einzeln angewählt werden.</p>
---	--



BERATUNGSLEHRKRÄFTE

Veranstaltungen aus anderen LI-Referaten und Fachstellen

Fortbildungen der Beratungsstelle Gewaltprävention

„No Blame Approach“ Intervention bei Mobbing I Online

Moderation: Alexander Krohn

Termin: Sa, 10.02.2024, 09:00 – 17:30 Uhr

VA-Nr.: 2455b0301

Mobbingintervention Materialvorstellung und Austausch I Online

Moderation: Kaj Buchhofer

Termin: Mo, 19.02.2024, 15:30 – 17:00 Uhr

VA-Nr.: 2455b0501

Intervention bei Mobbing: Entwicklung einer Handlungskette für Beratungslehrkräfte und Mitglieder des Beratungsdienstes I Online

Moderation: Kaj Buchhofer

Termin: Mo, 11.03.2024, 15:00 – 18:00 Uhr

VA-Nr.: 2455b0701

Cybermobbing im Kontext Schule I Online

Moderation: Kaj Buchhofer

Termin: Mo, 08.04.2024, 15:30 – 18:00 Uhr

VA-Nr.: 2455b0801

Schülerinnen und Schüler als Zeugen und Opfer von häuslicher Gewalt. Wie kann Schule helfen? I Präsenz

Moderation: Jessika Distelmeyer

Termin: Mi, 17.04.2024, 15:00 – 18:00 Uhr

VA-Nr.: 2455b9601

Mobbingintervention Materialvorstellung und Austausch I Online

Moderation: Kaj Buchhofer

Termin: Do, 18.04.2024, 15:30 – 17:00 Uhr

VA-Nr.: 2455b0502

Fortbildungsreihe Mobbing (2 Termine) Prävention und Intervention I Online

Moderation: Kaj Buchhofer

Termin: Mo, 22.04.2024, und Mo, 06.05.2024, jeweils 15:00 – 18:00 Uhr

VA-Nr.: 2455b0901



BERATUNGSLEHRKRÄFTE

Intervention bei Mobbing: Entwicklung einer Handlungskette für Beratungslehrkräfte und Mitglieder des Beratungsdienstes) | Online

Moderation: Kaj Buchhofer

Termin: Mo, 03.06.2024, 15:00 – 18:00 Uhr

VA-Nr.: 2455b0702

Cybermobbing im Kontext Schule | Online

Moderation: Kaj Buchhofer

Termin: Mo, 01.07.2024, 15:30 – 18:00 Uhr

VA-Nr.: 2455b0802

Mobbingintervention Materialvorstellung und Austausch | Online

Moderation: Kaj Buchhofer

Termin: Mo, 08.07.2024, 15:30 – 17:00 Uhr

VA-Nr.: 2455b0503

Weitere Angebote, die im Verlauf des Schuljahres geplant und veröffentlicht werden, finden Sie auch unter: www.hamburg.de/gewaltpraevention/veranstaltungen

Fortbildungen zum Programm MindMatters – Mit psychischer Gesundheit gute Schule machen in Zusammenarbeit mit dem SuchtPräventionsZentrum (SPZ)

Informationsveranstaltung zu MindMatters: Überblick zum Angebot, Möglichkeiten der Umsetzung, Fragen und Austausch | Online

Moderation: Susanne Giese, Nina Kamp

Di, 27.2.2024, 16.00-17.30 Uhr

VA-Nr.: 2432G1901

Fortbildung zum MindMatters Modul „Wie geht’s? Psychische Störungen in der Schule verstehen lernen“ | Präsenz

Moderation: Nina Kamp, Martina Teske, Natascha Herden

Mi, 24.4.2024, 16.00-19.00 Uhr

VA-Nr.: 2432G1701

Fortbildung zum MindMatters Modul „Fit für Ausbildung und Beruf - Mit psychischer Gesundheit den Über-gang gestalten“ | Präsenz

Moderation: Nicola Vogel, Anna Zander, Susanne Giese

Di, 4.6.2024, 15.30-19.00 Uhr

VA-Nr.: 2432G1801



BERATUNGSLEHRKRÄFTE

Fortbildungen der Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung (BIE)

Rassismus im Beratungskontext I Präsenz

Moderation: Zahide Kavounis

Termin: Di, 09.01.2024, 16-19 Uhr

TIS-Nr.: 243211201

BHM: Wie erkennen wir Rassismus und Diskriminierung im Klassenzimmer und wie gehen wir damit um? I Präsenz

Moderation: Irene Appiah

Termin: Fr, 09.02.2024, 16-19 Uhr

TIS-Nr: 243212201

Handlungsempfehlungen bei Diskriminierung I Präsenz

Moderation: Selda Akbayir

Termin: Mo, 12.02.2024, 15-18 Uhr

TIS-Nr: 243210501

BHM: Perspektiven afrikanischer Familien I Präsenz

Moderation: Irene Appiah

Termin: Do, 14.02.2024, 16-19 Uhr

TIS-Nr: 243212401

Handlungssicherheit im Umgang mit fastenden SuS I Online

Moderation: Regine Hartung

Termin: Do, 22.02.2024, 16-18 Uhr

TIS- Nr.: 243212801

Aktiv Ist Muss - Einbindung im Unterricht I Präsenz

Moderation: Irene Appiah

Termin: Fr, 23.02.2024, 16-19 Uhr

TIS- Nr.: 243212901

Die Schönheit der Vielfalt- Das Malbuch I Präsenz

Moderation: Irene Appiah

Termin: Fr, 01.03.2024, 16-19 Uhr

TIS- Nr.: 243212301

BarCamp - Praxisaustausch für ein schulinternes Antidiskriminierungsmanagement I Präsenz

Moderation: Irene Appiah

Termin: Do, 07.03.2024, 16-19 Uhr

TIS- Nr.: 243210901



BERATUNGSLEHRKRÄFTE

Empowerment-Orientierung im Schulalltag und bei der Projektplanung I Präsenz

Moderation: Anh Thi Do-Kavka

Termine: Di, 27.02.2024, Do, 18.04.2024, jeweils 15:30-19:30 Uhr

TIS- Nr.: 2432I1702

Welche Rolle spielen ethnische Zuschreibungen in Schule I Präsenz

Moderation: Selda Akbayir

Termin: Di, 07.05.2024, 16-19 Uhr

TIS- Nr.: 2432I0601

Umfragen zu Diskriminierungserfahrungen von Schülerinnen und Schülern diversitätssensibel, diskriminierungskritisch und methodisch angemessen gestalten I Online

Moderation: Faried Ragab

Termin: Do, 06.06.2024, 16:00-17:30 Uhr

TIS- Nr.: 2432I1901

Fortbildungen zur Gesundheit von Schülerinnen und Schülern

Body, Beauty, Challenge!

Wie beeinflussen Social Media und Gewichtsdiskriminierung Körperbilder und Schönheitsideale von Kindern und Jugendlichen? I Präsenz

Fachnachmittag mit Vorträgen von Dr. Julia Tanck und Dr. Friedrich Schorb sowie einem anschließenden Podiumsgespräch

Moderation: Nina Kamp, Nicola Vogel

Di, 16.4.2024, 15.00-19.00 Uhr

VA-Nr.: 2432P7801

Flucht. Trauma. Schule. Pädagogisch Arbeiten in sequenziell traumatischen Prozessen. I Online

Moderation: Dr. Christoph Müller

Die Fortbildung besteht aus zwei Terminen: Di, 9.4. + Di, 23.4.2024 jeweils 16.00-19.00 Uhr

VA-Nr.: 2432G2201

Selbstverletzendes Verhalten – Informationen und Handlungsmöglichkeiten im Kontext Schule I Online

Moderation: Nina Kamp

Do, 14.3.2024, 16.00 – 17.30 Uhr

VA-Nr.: 2432G1501

Psychische Erkrankungen als Unterrichtsthema I Präsenz

Moderation: Robert Dorner, Thomas Bock – Irre menschlich e.V.

Do, 4.4.2024, 16.00-19.00 Uhr

VA-Nr.: 2432G2301



BERATUNGSLEHRKRÄFTE

Mentale Gesundheit von Schülerinnen und Schülern fördern I Präsenz

Moderation: M.Sc. Psych. Johanna Feline Rath - Kopfsachen e.V.

Mi, 21.2.2024, 16.00-19.00 Uhr

VA-Nr.: 2432G1201

Fortbildungen zur Personalgesundheit

Stressregulation mit Techniken aus dem Yoga I Online

Moderation: Nicole Völcks

Die Veranstaltung besteht aus 4 Terminen, jeweils dienstags: 5.3., 12.3., 2.4., 9.4.2024 jeweils 16.15-17.45 Uhr

VA-Nr.: 2432G0901

Mit erfolgreicher Stressbewältigung die Widersprüche zwischen den Ansprüchen und der Wirklichkeit im schulischen Alltag gesund ausbalancieren I Präsenz

Moderation: Barbara Tiesler

Die Fortbildung besteht aus drei Terminen: Fr, 5.4.2024, Sa, 6.4.2024, Do, 6.6.2024 jeweils 16.00-19.00 Uhr

VA-Nr.: 2432G2401

Achtsamkeit - MBSR I Online

Moderation: Paul Stammeier

Die Fortbildung besteht aus sieben Terminen, dienstags: 2.4., 9.4., 16.4., 23.4., 30.4., 7.5., 14.5.2024 jeweils 16.00-19.00 Uhr

VA-Nr.: 2432G1101

Achtsamkeit und Selbstfürsorge vertiefen I Präsenz

Moderation: Nicole Höft

Mo, 19.2.2024, 16.00-19.00 Uhr

VA-Nr.: 2432G3301

Die Kraft in mir - mit Achtsamkeit, Empathie und innerem Gleichgewicht selbstbestimmt und zielführend im Schulalltag agieren. I Online

Moderation: Nicola Hemshorn

Die Fortbildung besteht aus 4 Terminen, mittwochs: 3.4., 10.4., 24.4. + 8.5.2024 jeweils 16.00-19.00 Uhr

VA-Nr.: 2432G1301

Fortbildungen für das pädagogisch-therapeutische Fachpersonal (PTF)

Neue Kraft durch gelungene Momente mit Marte Meo

Moderation: Kirsten Knoblauch

Mo, 22.04.2024, 15.00-18.00 Uhr

VA-Nr.: 2406P1401



Das Recht der elterlichen Sorge

Moderation: Sandra Tiemann

Di, 02.05.2024, 15.00-18.00 Uhr

VA-Nr.: 2406P1601

Kinder und Jugendliche mit hyperkinetischer Störung (ADHS) im schulischen Kontext

Moderation: Leon Skoba

Di, 14.05.2024, 16.00-19.00 Uhr

VA-Nr.: 2406P2301

Kinderschutz als gemeinsame Herausforderung für Jugendhilfe und Schule

Moderation: Gabriele Fuhrmann

Do, 06.06.2024, 15.00-18.00 Uhr

VA-Nr.: 2406P1801

Einführung in das neue Kinder- und Jugendstärkungsgesetz

Moderation: Sandra Tiemann

Do, 04.07.2024, 15.00-18.00 Uhr

VA-Nr.: 2406P1701